

# Inklusiver Deutschunterricht

## Beispiel: Autorenrunde



# Übersicht

- Grundlagen

Autorenrunde

Inklusionsdidaktische Unterrichtsplanung

Inklusionsdidaktisches Netz (Heimlich/Kahlert 2012)

Planungsmodelle für Unterricht

- Autorenrunde – inklusionsdidaktisch

Inklusionsdidaktisches Netz – bezogen auf die Autorenrunde

Planungsraster

- „Strom Märchen 1“ – Blick in die Praxis

Text einer Schülerin mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ in der Autorenrunde

Individuelle und gemeinsame Potenziale

- Material, Literatur

# Autorenrunde – Gemeinsame Reflexion von Texten

In der Autorenrunde werden selbst verfasste Texte der Klasse vorgestellt und gemeinsam hinsichtlich ihrer Wirkung und Machart bedacht. Dabei wird der gemeinsame Blick auf das intuitive Können der Einzelnen gerichtet. Durch die Versprachlichung gelungener Stellen bilden sich Text- und Schreibkompetenzen aus. Die Potenziale des Einzelnen werden zum Bezugspunkt für das gemeinsame Lernen in und mit der Gruppe.

Ein „Fahrplan“ strukturiert das Gespräch über den vorgestellten Text.



## Autorenrunden:

Informationen, Hinweise, Erfahrungen, Filme: Leßmann 2007/2013

Downloads: [www.beate-lessmann.de/schreiben/autorenrunde](http://www.beate-lessmann.de/schreiben/autorenrunde)

Präsentationen für Aus-/Fortbildung: [www.beate-lessmann.de/material/category/44-schreiben](http://www.beate-lessmann.de/material/category/44-schreiben)

# Autorenrunde: Textwirkungen erfahren und ergründen

## Fahrplan für das Gespräch über eigene Texte

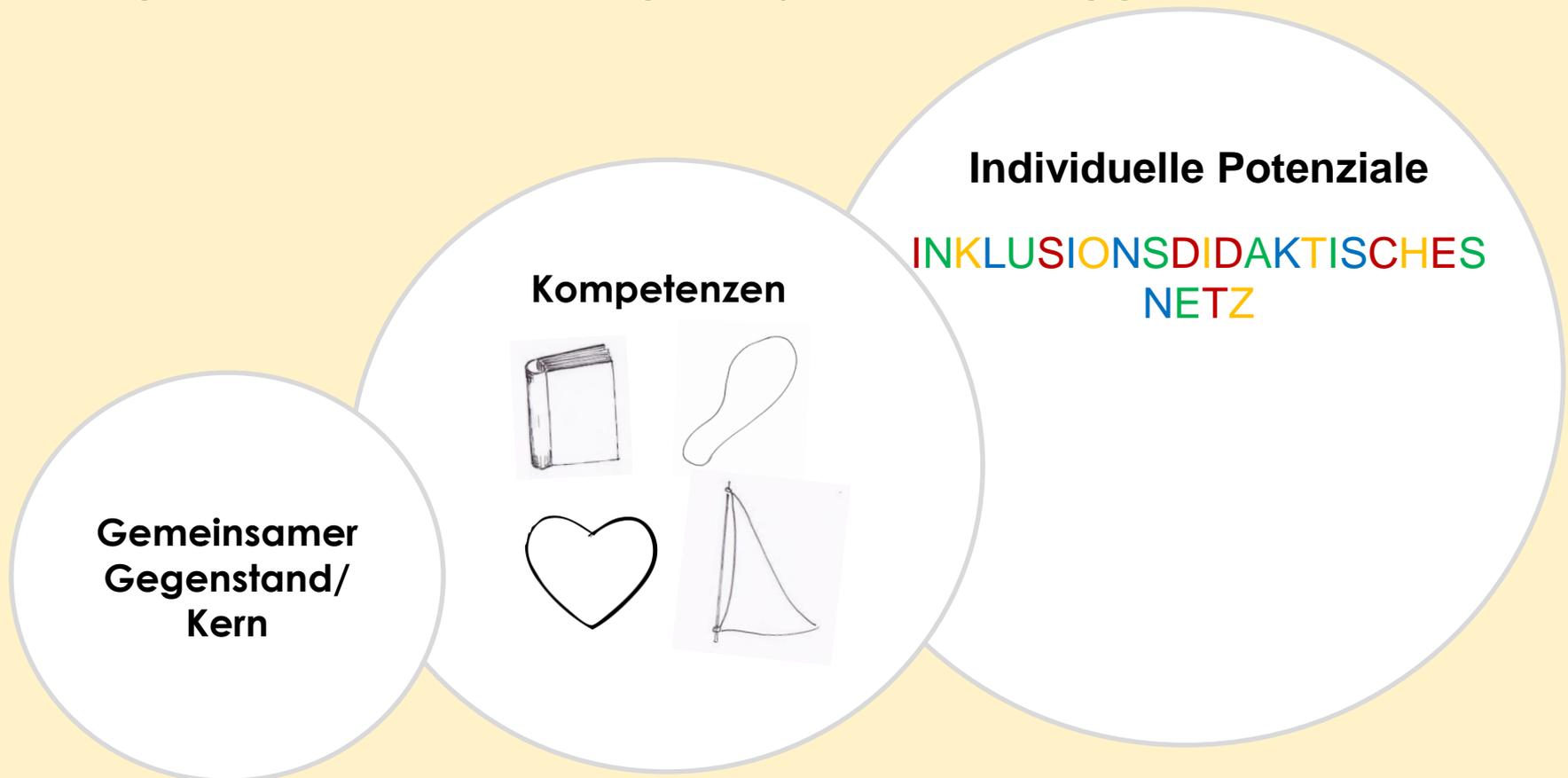
- Wie wirkt der Text?  
Was gefällt euch an dem Text?
- Wie kommt es zu dieser Wirkung?  
Welche „Schreibgeheimnisse“ stecken in dem Text?  
Was macht den Text oder eine Textstelle so besonders?
- Um was für eine Art von Text handelt es sich?  
Zu welcher Textsorte gehört der Text?
- Tipps oder Kommentare



Vorlage als Download:  
[www.beate-lessmann.de/schreiben/autorenrunde](http://www.beate-lessmann.de/schreiben/autorenrunde)

# Inklusionsdidaktische Unterrichtsplanung

Kompetenzen entwickeln sich, indem die individuellen Potenziale der einzelnen Kinder und ein thematisch bedingter gemeinsamer Kern (**Gemeinsamer Gegenstand**, Feuser 1989/2013 bzw. **Kern**, Seitz 2006 oder **Kernidee**, Ruf/Gallin 2014) konstruktiv aufeinander bezogen werden. Das Inklusionsdidaktische Netz (Heimlich/Kahlert 2012) intensiviert den Blick auf die Lernmöglichkeiten aller Schüler und Schülerinnen aus dem Blick der Entwicklungsbereiche. Die dargestellten 3 Ebenen sollen möglichst optimal zur Deckung gebracht werden.\*



\* Ausführlich dargestellt in der Präsentation „Inklusiven Unterricht planen – Grundlagen und Beispiele (www.beate-lessmann.de)

# INKLUSIONSDIDAKTISCHES NETZ

## INKLUSIONSDIDAKTISCHE NETZE – Hinweise zu den Entwicklungsbereichen

nach: Heimlich, U./Kahlert, J.: Inklusion in Schule und Unterricht. Stuttgart: Kohlhammer 2012  
vgl. Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen  
(Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, gültig seit 1.8.2011, S. 25 – 35)

### Motorik/Wahrnehmung

#### Motorik

##### Bewegungserleben

- Körpererfahrung
- Bewegungsfreude

##### Grundlegende Bewegungsdimensionen

- Grobmotorik
- Feinmotorik
- Bewegungskoordination
- Kondition

##### Bewegungsplanung, Bewegungssteuerung

- Raumorientierung
- Lateraliät
- Angepasste motorische Aktivität

#### Wahrnehmung

##### Visuelle Wahrnehmung

- Visuomotorische Koordination
- Visuelle Differenzierung
- Figur-Grundwahrnehmung
- Wahrnehmungskonstanz
- Raumwahrnehmung/Raumlage
- Visuelles Gedächtnis

##### Auditive Wahrnehmung

- Auditive Aufmerksamkeit
- Richtungshören
- Figur-Grund-Wahrnehmung
- Auditive Differenzierung
- Auditives Gedächtnis
- Lautanalyse/Lautsynthese

##### Körperwahrnehmung

- taktil-kinästhetische Wahrnehmung
- Gleichgewicht
- Körperschema

### Denken/Lernstrategien

#### Denken

##### Grundlegende Denkprozesse

- Aufmerksamkeit./Konzentration
- Symbolverständnis
- Kategorisierung/Strukturierungsfähigkeit,
- Begriffsbildung

##### Gedächtnis und Erinnerung

- Gedächtnisleistung/Reproduktion
- Problemlösend-abstrahierendes Denken
- Routine/Handlungsplanung
- Schlussfolgerndes Denken
- Kreativ-problemlösendes Denken
- Urteilsbildung

#### Lernstrategien

##### Stützfaktoren für Lernen

- Motivation
- Fähigkeits Selbstkonzept
- Lern-/Leistungsmotivation/Interesse
- Frustrationstoleranz
- Selbstständigkeit
- Kooperationsfähigkeit
- Lernstil

##### Organisatorische Strategien

- Ordnung/Sorgfalt
- Zeitmanagement
- Arbeitsplatzgestaltung
- Rhythmisierung

##### Kognitive Lernstrategien

- Elaborationsstrategien
- Wiederholungsstrategien/Mnematechniken
- Organisationsstrategien
- Selbstkontroll-/Selbstregulationsstrategien
- Wissensnutzungsstrategien

Fachlicher Schwerpunkt

### Kommunikation/Sprache

#### Kommunikation

##### Nonverbale Kommunikation

- Mimik/Blickbewegung/Gestik
- Körperhaltung/Körperstellung
- Proxemik/Raumverhalten

##### Verbale Kommunikation

- Hörkompetenz
- Gesprächsbereitschaft und -sicherheit
- Sprechen in Alltagssituationen
- Sprechen in Lernsituationen
- Sprechen in sozialen Situationen

#### Sprache

##### Grundlegende Sprachdimensionen

- Auditive Wahrnehmung
- Sprach-/Anweisungsverständnis
- Aussprache
- Stimme
- Redefluss
- Wortschatz
- Wort-/Satzbau

##### Metasprachliche Bewusstheit

- Phonologische Bewusstheit
- Sprachbewusstsein

### Emotionen/Soziales Handeln

#### Emotionen

##### Emotionales Erleben

- Emotionale Grundhaltung
- Emotionen Erkennen und äußern

##### Selbstbild

- Selbstwert/Selbstsicherheit
- Selbstkonzept
- Selbststeuerung

#### Soziales Handeln

##### Team- und Gemeinschaftsfähigkeit

- Kontaktverhalten
- Soziale Verantwortung
- Kooperationsfähigkeit
- Kommunikative Kompetenz

##### Konfliktfähigkeit

- Konfliktwahrnehmung
- Konfliktlösung

##### Umgangsformen und Tugenden

- Umgangsformen
- Selbstdisziplin
- Tugenden

## INKLUSIONSDIDAKTISCHES NETZ

Planungshilfe für den inklusiven Unterricht

Thema, Kontext, gemeinsamer Kern:

Motorik/Wahrnehmung

Denken/Lernstrategien

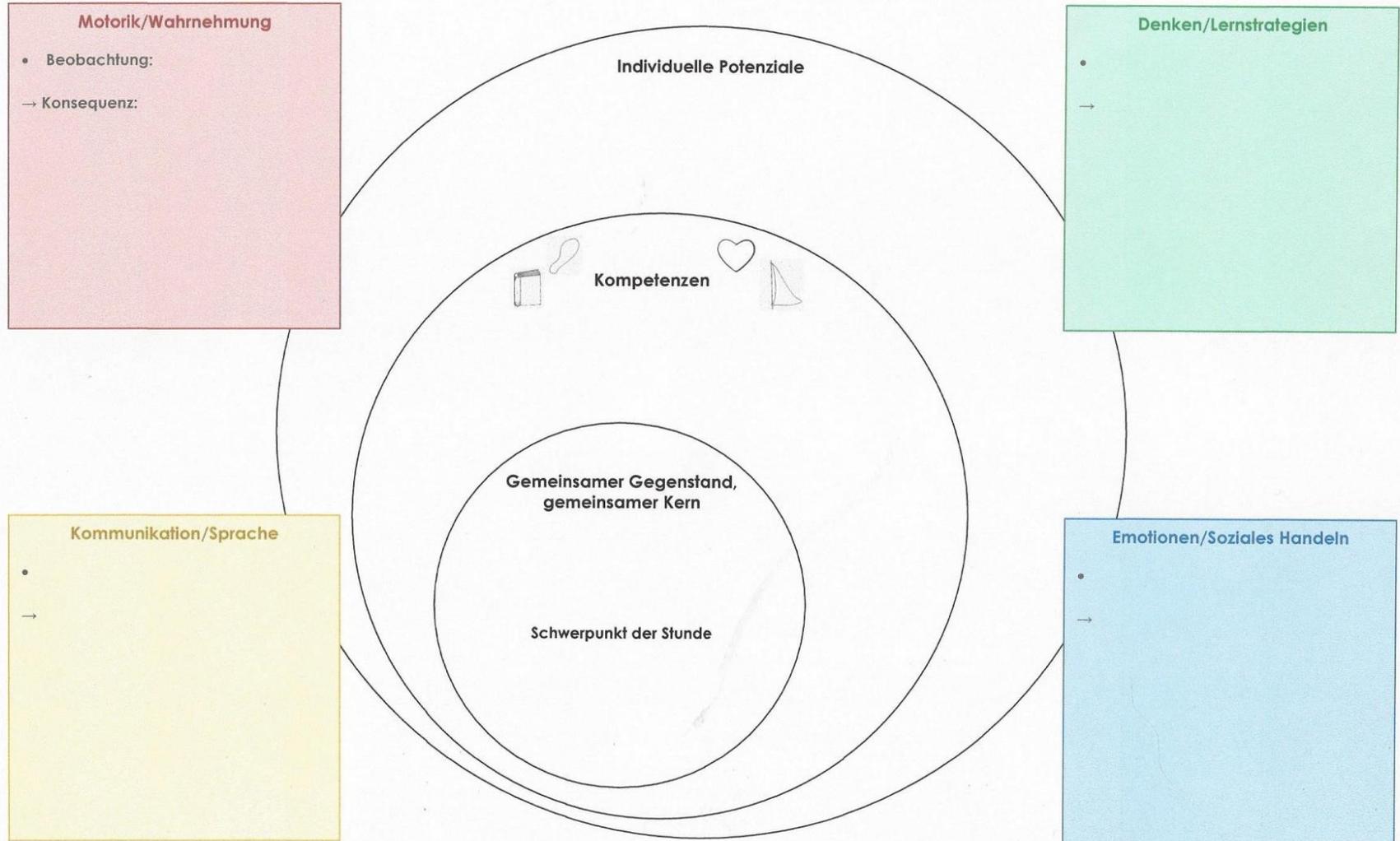
Fachlicher Schwerpunkt

Kommunikation/Sprache

Emotionen/Soziales Handeln

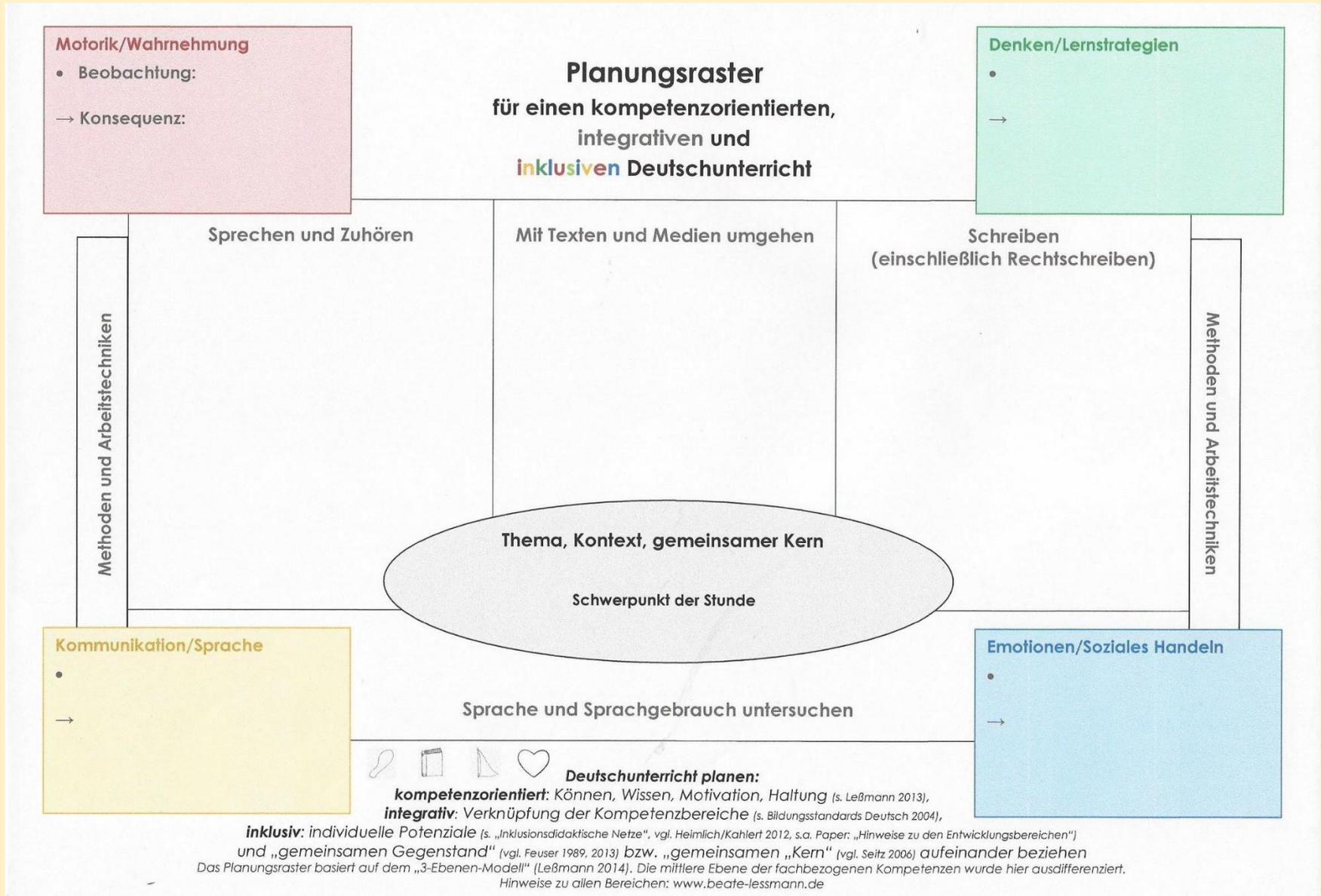
# Inklusiven Unterricht planen: 3-Ebenen-Modell (Denk- bzw. Planungsraster)

## 3-Ebenen-Modell für einen kompetenzorientierten inklusiven Unterricht – Planungsraster



# Inklusiven Deutschunterricht planen – 3-Ebenen-Modell (Planungsraster)

## (Konkretisierung der Kompetenzebene)



# Autorenrunde – inklusionsdidaktisch

Motorik und  
Wahrnehmung

Denken und  
Lernstrategien



Kommunikation  
und Sprache

Emotionen/  
Soziales Handeln

INKLUSIONSDIDAKTISCHES NETZ

# Inklusionsdidaktisches Netz – bezogen auf die Autorenrunde

## INKLUSIONSDIDAKTISCHES NETZ

Beispiel: Autorenrunde (alle Jahrgangsstufen)

Thema, Kontext, gemeinsamer Kern: Inhalte und Sprache eigener Texte

In der Gruppe ggf. zu beachtende Aspekte

### Motorik/Wahrnehmung

- Platzwechsel in den Stuhlkreis
- Kondition beim Zuhören
- visuelle Wahrnehmung des vorgestellten Textes
- auditive Wahrnehmung des vorgelesenen Textes
- auditives Gedächtnis
- Wirkung eines Textes beim Zuhören im Körper spüren
- Sitzhaltung an spannenden, langweiligen... Stellen mit Textwirkung in Zusammenhang bringen
- veränderte Körperhaltung beim Vortrag eines Textes wahrnehmen
- taktile-kinästhetische Erfahrung beim Legen des „roten Fadens“ zu einem Text
- ...

### Denken/Lernstrategien

- Aufmerksamkeit/Konzentration
- Kategorisieren/Strukturieren (Wirkung, Schreibgeheimnisse, Textsorten)
- Begriffsbildung (s. Kategorisieren)
- Gedächtnisleistung (Text erinnern)
- kreativ-problemlösendes Denken (Ergründung von Ursachen)
- Motivation durch inhaltliche Bedeutung/Sinn
- Frustrationstoleranz (beim Zurückstellen von Beiträgen z.B.)
- Kooperation (Akzeptanz z.B.)
- Wissensnutzungsstrategien (auf Textwissen zurückgreifen)
- ...

### Fachlicher Schwerpunkt: Autorenrunde

- selbst verfasste Texte der Klasse vortragen
- Mitschülern/-innen zuhören
- Textwirkung erfahren und benennen
- Ursachen der Textwirkung entdecken – Begriff „Schreibgeheimnisse“ als Hilfe für die Beschreibung der Machart des Textes (in Bezug auf Ziele, Adressat, Motive, Wörter, Sätze)
- den „roten Faden“ in einem Text beschreiben (Kohärenz) und legen
- über die Textsorte und das Textmuster nachdenken (Schreibfunktionen wie Erzählen, Informieren, Appellieren z.B.)
- Überarbeitungshinweise formulieren
- ...

### Kommunikation/Sprache

- Mimik, Gestik, Blickbewegung beim Vortragen und Zuhören
- Körperhaltung/-stellung (s. Wahrn.)
- Zuhörkompetenz
- Gesprächsbereitschaft/-sicherheit
- Sprechen in Lernsituationen
- Sprechen in sozialen Situationen
- Sprachverständnis
- Aussprache, Stimme, Redefluss (im Vortrag und in Beiträgen)
- Wortschatz (Vortrag, Beiträge)
- Wort-/Satzbau (Vortrag, Beiträge)
- Sprachbewusstsein – Nachdenken über Sprache
- ...

### Emotionen/Soziales Handeln

- Emotionales Erleben beim Hören von Texten, beim Formulieren von Beiträgen, beim Vorstellen eigener Texte
- Emotionen der Mitschüler erkennen (ggfs. auch der Protagonisten in den Texten)
- Selbstbild und Selbststeuerung bezogen auf Schreiben, Vortragen, Zuhören, Textwissen
- Kommunikative Kompetenz
- Konfliktwahrnehmung und -lösung bei Meinungsunterschieden
- Umgangsformen
- Selbstdisziplin (Warten, Zurückstellen)
- ...

Vorlage und Beispiel als Download:

Download: [www.beate-lessmann.de/konzept/inklusiver-unterricht](http://www.beate-lessmann.de/konzept/inklusiver-unterricht)

# Inklusionsdidaktisches Netz – Autorenrunde – Konkretionen

## INKLUSIONSDIDAKTISCHES NETZ

Beispiel: Autorenrunde (alle Jahrgangsstufen)

Thema, Kontext, gemeinsamer Kern: Inhalte und Sprache eigener Texte

### Motorik/Wahrnehmung

- Platzwechsel in den Stuhlkreis
- Kondition beim Zuhören
- visuelle Wahrnehmung des vorgestellten Textes
- auditive Wahrnehmung des vorgelesenen Textes
- auditives Gedächtnis
- Wirkung eines Textes beim Zuhören im Körper spüren
- Sitzhaltung an spannenden, langweiligen... Stellen mit Textwirkung in Zusammenhang bringen
- veränderte Körperhaltung beim Vortrag eines Textes wahrnehmen
- taktile-kinästhetische Erfahrung beim Legen des „roten Fadens“ zu einem Text

### Denken/Lernstrategien

- Aufmerksamkeit/Konzentration
- Kategorisieren/Strukturieren (Wirkung, Schreibgeheimnisse, Textsorten)
- Begriffsbildung (s. Kategorisieren)
- Gedächtnisleistung (Text erinnern)
- kreativ-problemlösendes Denken (Ergründung von Ursachen)
- Motivation durch inhaltliche Bedeutung/Sinn
- Frustrationstoleranz (beim Zurückstellen von Beiträgen z.B.)
- Kooperation (Akzeptanz z.B.)
- Wissensnutzungsstrategien (auf Textwissen zurückgreifen)
- ....

### Fachlicher Schwerpunkt: Autorenrunde

- selbst verfasste Texte der Klasse vortragen
- Mitschülern/-innen zuhören
- Textwirkung erfahren und benennen
- Ursachen der Textwirkung entdecken – Begriff „Schreibgeheimnisse“ als Hilfe für die Beschreibung der Machart des Textes (in Bezug auf Ziele, Adressat, Motive, Wörter, Sätze)
- den „roten Faden“ in einem Text beschreiben (Kohärenz) und legen
- über die Textsorte und das Textmuster nachdenken (Schreibfunktionen wie Erzählen, Informieren, Appellieren z.B.)
- Überarbeitungshinweise formulieren
- ...

### Kommunikation/Sprache

- Mimik, Gestik, Blickbewegung beim Vortragen und Zuhören
- Körperhaltung/-stellung (s. Wahrn.)
- Zuhörkompetenz
- Gesprächsbereitschaft/-sicherheit
- Sprechen in Lernsituationen
- Sprechen in sozialen Situationen
- Sprachverständnis
- Aussprache, Stimme, Redefluss (im Vortrag und in Beiträgen)
- Wortschatz (Vortrag, Beiträge)
- Wort-/Satzbau (Vortrag, Beiträge)
- Sprachbewusstsein – Nachdenken über Sprache
- ...

### Emotionen/Soziales Handeln

- Emotionales Erleben beim Hören von Texten, beim Formulieren von Beiträgen, beim Vorstellen eigener Texte
- Emotionen der Mitschüler erkennen (ggfs. auch der Protagonisten in den Texten)
- Selbstbild und Selbststeuerung bezogen auf Schreiben, Vortragen, Zuhören, Textwissen
- Kommunikative Kompetenz
- Konfliktwahrnehmung und -lösung bei Meinungsunterschieden
- Umgangsformen
- Selbstdisziplin (Warten, Zurückstellen)
- ...

In der Gruppe ggf. zu beachtende Aspekte

Konkretionen (exemplarisch)



Angenehmes Sitzen beim Zuhören (Ergo-Sitzkissen), Textwirkungen im Körper spüren, Körperhaltungen wahrnehmen/beobachten



Den roten Faden anfassen, zum Text legen

Vorlage und Beispiel als Download:

Download: [www.beate-lessmann.de/konzept/inklusiver-unterricht](http://www.beate-lessmann.de/konzept/inklusiver-unterricht)

# Planungsraster – Beispiel: Autorenrunde

**Motorik/Wahrnehmung** (Beispiele)

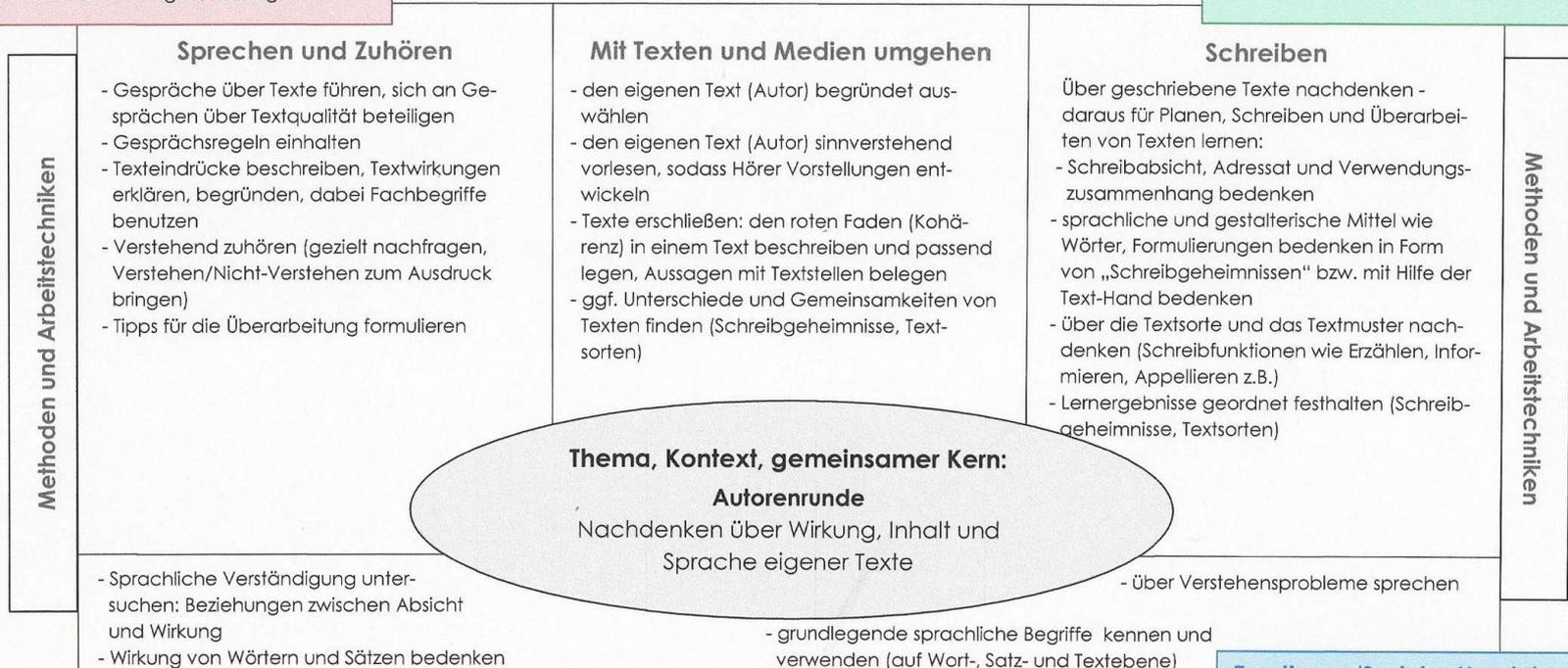
- **Beobachtung:**  
Platzwechsel in den Stuhlkreis (Kind A)  
→ **Konsequenz:**  
Reihenfolge, positive Verstärkung
- Taktil-kinästhetische Wahrnehmung begünstigt Vorstellung (Kind B)  
→ Roten Faden legen, als Angebot

**Denken/Lernstrategien** (Beispiel)

- Sensibles Fähigkeitsselbstkonzept (Kind C)  
→ stützendes Positivfeedback

## Deutschunterricht kompetenzorientiert, integrativ und inklusiv

### Beispiel: Autorenrunde



**Kommunikation/Sprache** (Beispiele)

- Sprachverständnis (Kind D)  
→ Sprachensible Unterrichtsgespräche
- Besonders sprachkompetent (Kind E)  
→ Wirkungen begründen lassen

**Emotionen/Soziales Handeln** (Bsp.)

- Selbstdisziplin (Warten, Beiträge zurückstellen) (Kind C)  
→ Leitfaden für Autorenrunde, aktuelle Phase kennzeichnen

### Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

**Deutschunterricht:**  
**kompetenzorientiert:** Wissen, Können, Haltung, Motivation (s. Leßmann 2013),  
**integrativ:** Verknüpfung der Kompetenzbereiche (s. Bildungsstandards Deutsch 2004),

**inklusiv:** individuelle Potenziale (s. „Inklusionsdidaktische Netze“, vgl. Heimlich/Kahler 2012, s.a. Paper: „Inklusionsdidaktisches Netz – Beispiel: Autorenrunde“) und „gemeinsamen Gegenstand“ (vgl. Feuser 1989, 2013) bzw. gemeinsamen „Kern“ (vgl. Seitz 2006) aufeinander beziehen

Die Übersicht basiert auf dem „3-Ebenen-Modell“ (Leßmann 2014). Die mittlere, fachbezogene Ebene wurde hier ausdifferenziert. - www.beate-lessmann.de (2015)

# Text einer Schülerin mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

Dieser Text wurde von einer Schülerin mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ verfasst.

Mit Hilfe der Lehrerin wurde er in der Autorenrunde vorgetragen. Welche Eindrücke hinterlässt der Text in Ihnen?



Strom Mädchen 1  
am Volt Endie enen  
Engel machen aus  
Essen doch der Strom war  
weg. Das Huhn legte  
ein Ei, das Schwein  
legte ein Hähnchen.  
der Handwerker fuscht  
die rutsche hinter  
Dornstien schief ein  
die Anderen Auch  
10 Minuten noch 5 Minuten  
sindes und des wegen  
kam ein Sohn fischer  
hies noch 2 Minuten.  
Zeit war das zu Ende  
und Zeit Könen sie weiter  
machen



# Individuelle und gemeinsame Potenziale

Die Klasse hat gemeinsam über den Text beraten.  
Überlegen Sie mit Hilfe des Fahrplans für Autorenrunden,  
was die Kinder zu diesem Text gesagt haben könnten!  
Tauschen Sie sich dann über die Potenziale der Autorin und  
die der Gruppe sowie deren Zusammenhang aus!

Strom Mäntchen 1  
am Wolt Ende enen  
Engel machen aus  
Essen doch der Strom war  
weg. Das Huhn legte  
ein Ei, das Schwein  
legte ein Hähnchen.  
der Handwerker fuscht  
die rutsche hinter  
Dornröschen schlief ein  
die Anderen auch.  
10 Minuten noch, 5 Minuten  
sind es und des wegen  
kam eine Sohn fischer  
hin noch 2 Minuten.  
Zeit war das zu Ende  
und Zeit können sie weiter  
machen

**Textsorte**

Was gefällt dir an dem Text?  
Wie wirkt der Text auf dich?

Schreibgeheimnisse:  
Was macht den Text so besonders?

Zu welcher Textsorte  
gehört der Text?

Meine Gedanken  
zum Text  
Meine Tipps für  
den Autor oder  
die Autorin

Das Gespräch über diesen Text finden Sie transkribiert in Leßmann 2014b

# Material und Moderationsbausteine: Inklusiver Deutschunterricht

## Inklusiver Deutschunterricht

- Präsentation 1: Inklusiven Unterricht planen (Schwerpunkt Deutsch) – Grundlagen und Beispiele (Powerpoint-Präsentation)
- Präsentation 2: Inklusiver Deutschunterricht – Beispiel: Autorenrunde (Powerpoint-Präsentation) – mit einem Textbeispiel von einer Schülerin mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“
- 3-Ebenen-Modell: Hinweise und Beispiele für das Fach Deutsch (Paper)
- 3-Ebenen-Modell: Planungsraster für das Fach Deutsch (Paper)
- 3-Ebenen-Modell: Planungsraster ausgefüllt, Beispiel: Autorenrunde (Paper)
- Inklusionsdidaktisches Netz: Hinweise zu den Entwicklungsbereichen (Paper)
- Inklusionsdidaktisches Netz: ausgefüllt, Beispiel: Autorenrunde (Paper)

## Weitere Downloads

- 3-Ebenen-Modell: Hinweise und Beispiele für alle Fächer (Paper)
- 3-Ebenen-Modell: Planungsraster für alle Fächer (Paper)
- 3-Ebenen-Modell: Planungsraster ausgefüllt, Beispiel: Schreibzeit mit Autorenrunde (Paper)
- Inklusionsdidaktisches Netz: Blankovorlage (Paper)

Alle genannten Materialien können Sie von der Homepage [www.beate-lessmann.de](http://www.beate-lessmann.de) kostenlos downloaden. Dort finden Sie weitere Materialien für die Aus- und Fortbildung, z.B. Texte von Schülern. Auch die Präsentationen zu den Bereichen „Schreiben“ und „Rechtschreiben“ verfolgen den Anspruch der Inklusion und enthalten auch Texte von Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten.

# Literatur

- Bayrisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Hg.) (2012): Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen. München („Entwicklungsbereiche“, S. 23 - 35)
- Feuser, G. (2013). Die „Kooperation am Gemeinsamen Gegenstand“ – ein Entwicklung induzierendes Lernen. In Feuser, G. & Kutscher, J. (Hg.). Entwicklung und Lernen. In: Beck, I., Feuser, G., Jantzen, W. & Wachtel, P. (Hg.). Behinderung, Bildung, Partizipation. Enzyklopädisches Handbuch der Behindertenpädagogik (Band 7). Stuttgart: Kohlhammer, 282-293
- Feuser, G. (1998). Gemeinsames Lernen am gemeinsamen Gegenstand. In Hildeschmidt, A. & Schnell, I. (Hg.). Integrationspädagogik. Auf dem Weg zu einer Schule für alle. Weinheim, München: Juventa, 19-36
- Heimlich, U. & Kahlert, J. (2012): Inklusionsdidaktische Netze. Konturen eines Unterrichts für alle (dargestellt am Beispiel des Sachunterrichts). In: Dies. (Hg.): Inklusion in Schule und Unterricht. Wege zur Bildung für alle. Stuttgart, S. 153 – 190
- Leßmann, B. (2007/2013): Individuelle Lernwege im Schreiben und Rechtschreiben. Ein Handbuch für den Deutschunterricht, Dieck-Verlag Heinsberg
- Teil I: Klassen 1 und 2, 2007
- Teil II A: Klassen 3 bis 6, Entwicklung von Schreibkompetenz auf der Grundlage eigener Texte, 2013
- Teil II B: Klassen 3 bis 6, Entwicklung von Rechtschreibkompetenz im Kontext des Schreibens, 2013
- Leßmann, B. (2014a): "Klasse Texte!" - Inklusive Deutschdidaktik konkret. Die Potenziale des Einzelnen und der Gruppe entfalten. In: Dietz, F./Sasse, A./Wind, G.P. (Hg.): Lesen und Schreiben lernen im inklusiven Unterricht. Bedingungen und Möglichkeiten. Herzogenrath: dgls-Beiträge 17, 151-162
- Leßmann, B. (2014b): „Schreibzeit“ – Von der Praxis zur Konzeption inklusiven Unterrichts. In: Ritter, M./Hennies, J. (Hg.): Deutschunterricht in der Inklusion. Auf dem Weg zu einer inklusiven Deutschdidaktik. Stuttgart: Fillibach/Klett, 169-182
- Reich, K. (2014): Inklusive Didaktik. Bausteine für eine inklusive Schule. Weinheim/Basel: Beltz
- Ruf, Urs/Gallin, Peter 2014: Dialogisches Lernen in Sprache und Mathematik. Band 2: Spuren legen – Spuren lesen. Seelze/Velber
- Seitz, S. (2012). Inklusive Didaktik. Der Reichtum geht von den Kindern aus. Pädagogik, 10, 44-47
- Seitz, S. & Scheidt, K. (2012). Vom Reichtum inklusiven Unterrichts. Sechs Ressourcen zur Weiterentwicklung. Zeitschrift für Inklusion. 1-2, 1-9. <http://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/62/62> (Zugriff 20.1.2014)
- Seitz, S. (2006). Inklusive Didaktik. Die Frage nach dem Kern der Sache. Zeitschrift für Inklusion 1. <http://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/184/184/15> (Zugriff: 20.1.2014)
- Wittmann, E.Ch. (2010). Natürliche Differenzierung im Mathematikunterricht der Grundschule – vom Fach aus. In Hanke, P. u.a. Anspruchsvolles Fördern in der Grundschule. Münster: Zentrum für Lehrerbildung 2010, 63-78
- Wocken, H. (1998). Gemeinsame Lernsituationen. Eine Skizze zur Theorie des gemeinsamen Unterrichts. In: Hildeschmidt, Anne/ Schnell, Irmtraud (Hrsg.). Integrationspädagogik. Auf dem Weg zu einer Schule für alle. Weinheim, München: Juventa, 37-52